



Gebäude- und Hausratversicherung



Wozu eine Gebäude- und Hausratversicherung?



- Gebäude- und Hausratversicherungen bieten Schutz für Eigentümer und Mieter.
- Die Gebäudeversicherung bezieht sich auf das Gebäude selbst und betrifft daher nur Eigentümer.
- Die Hausratversicherung bezieht sich auf Dinge im Gebäude und ist daher sowohl für Eigentümer, als auch für Mieter interessant.
- Die beiden Versicherungen decken also unterschiedliche Risiken und Schadensarten ab.
- Sie können für finanzielle Sicherheit und Werterhalt sorgen.



- Für viele Menschen ist der Kauf einer Immobilie die wohl größte Investition im Leben.
- Deswegen sollte der Abschluss einer Wohngebäudeversicherung für jeden Immobilienbesitzer selbstverständlich sein.
- Sie deckt Schäden an Gebäuden und fest verbundenen Bestandteilen (z.B. Dach, Wände, feste Bodenbeläge).
- Schutz vor finanziellen Belastungen durch unerwartete Schäden am Gebäude.
 - Erhalt des Immobilienwertes.
 - Sicherstellung der Bewohnbarkeit und Funktionsfähigkeit des Gebäudes nach einem Schaden.



Was beinhaltet eine Gebäudeversicherung?



- Die Wohngebäudeversicherung besteht aus den drei Basisdeckungen
 - der Feuerversicherung,
 - der Sturmversicherung und
 - der Leitungswasserversicherung.
- Häufig sind auch Überspannungsschäden von der Wohngebäudeversicherung abgedeckt.



Was beinhaltet eine Gebäudeversicherung?



- Die Basisdeckung greift bei verschiedenen Szenarien.
- So gehören zu den Basisleistungen der Wohngebäudeversicherung die Übernahme der Kosten für direkt am Gebäude entstandene Schäden durch...
 - Leitungswasser (Leitungswasserversicherung)
 - Brand, Blitzschlag, Explosion / Implosion (Feuerversicherung)
 - Sturm, Hagel (Sturmversicherung)
 - Überspannung



- Ahrtal Hochwasser 2021...



https://cdni-pageflow.wdr.de/main/image_files/processed_attachments/000/026/621/v3/large/WDR-Bild_38080487_CROP.JPG



- Die Beiträge der Gebäudeversicherung sind abhängig von
 - der Bauart,
 - der Wohnfläche,
 - dem Baujahr,
 - der Lage und vom
 - individuellen Risiken.
- Möglichkeit zur Reduzierung der Beiträge durch Selbstbeteiligung und Wahl optionaler Deckungen.



- Sie deckt Schäden an beweglichen Gegenständen im Haushalt (z.B. Möbel, Elektrogeräte, Kleidung).
- Schutz vor finanziellen Belastungen durch Schäden oder Verlust des Hausrats.
- Absicherung des persönlichen Eigentums gegen verschiedene Gefahren.
- Unterstützung bei der Wiederbeschaffung nach einem Schaden.



- Möbel und Einrichtungsgegenstände
- Elektrogeräte und Unterhaltungselektronik
- Geschirr, Spielsachen und -fahrzeuge
- Musikinstrumente
- Bücher, Schallplatten, CDs und DVDs
- Bargeld, Wertpapiere, Schmuck und andere Wertsachen
 - diese sind meist nur bis 20% der Versicherungssumme versichert



Wogegen versichert die Hausratversicherung?



- Eine Hausratversicherung sichert Ihren Hausrat gegen Schäden durch
 - Einbruchdiebstahl,
 - Brand, Blitzschlag, Explosion,
 - Sturm, Hagel und
 - Wasserschäden durch Leitungswasser ab.
- Die Hausratversicherung zahlt Ihnen im Schadenfall den Neupreis Ihrer Möbel, Elektrogeräte und aller anderen Wertgegenstände.
- Wichtig ist daher, dass die Versicherungssumme dem Wert Ihres Hausrats entspricht.



Hausratversicherung: Die Versicherungssumme



- Die Versicherungssumme einer Hausratversicherung wird typischerweise anhand der qm-Zahl an Wohnfläche ermittelt.
- Wählen Sie statt dessen eine geringere Versicherungssumme (weil Ihr Hausrat nun mal nicht so viel wert ist), so gelten Sie als unterversichert; beispielsweise um 20%.
- In diesem Fall laufen Sie Gefahr, im Schadensfall auch 20% weniger Geld zu erhalten!



Braucht wirklich jeder eine Hausratversicherung?



- Ist Ihr
 - Hausrat nur wenig wert,
 - leben Sie in einer kleinen Studentenwohnung und
 - bewahren Sie keine größeren Mengen an Geld oder Wertgegenstände auf,
so ist eine Hausratversicherung nicht zwingend erforderlich.
- Dies ist natürlich eine persönliche Meinung...



- Die Beiträge der Hausratversicherung sind abhängig von
 - dem Versicherungswert,
 - der Wohnfläche,
 - Sicherheitsmaßnahmen und von
 - der Lage.
- Möglichkeit zur Reduzierung der Beiträge durch Selbstbeteiligung und Wahl optionaler Deckungen.



- Wichtige Vertragsklauseln:
 - Deckungssumme,
 - Ausschlüsse,
 - Selbstbeteiligung
- Obliegenheiten des Versicherten:
 - Meldepflichten,
 - Einhaltung von Sicherheitsvorschriften



- Ablauf der Schadensmeldung:
 - sofortige Information der Versicherung,
 - Dokumentation des Schadens
- Prüfung und Entscheidung durch die Versicherung:
 - Einschätzung der Schadenshöhe und
 - Übernahme der Kosten
- Unterstützung durch Gutachter und Handwerkervermittlung durch die Versicherung.



Tipps zur Wahl der richtigen Versicherung



- Vergleich von Tarifen und Leistungen:
 - Nutzung von Vergleichsportalen,
 - Beratung durch unabhängige Experten
- Berücksichtigung individueller Bedürfnisse und Risiken:
 - Anpassung des Versicherungsschutzes an Ihre persönliche Gegebenheiten.
- Wichtige Kriterien:
 - Deckungssumme,
 - Selbstbeteiligung,
 - Zusatzleistungen wie Elementarschadenschutz oder Glasversicherung



- Feuer im Haus zerstört das Dach und mehrere Zimmer.
 - Die Gebäudeversicherung übernimmt die Kosten für den Wiederaufbau und notwendige Reparaturen.
 - Die Hausratversicherung ersetzt den Wert der zerstörten Möbel und persönlichen Gegenstände, z.B. Kleidung und Elektronikgeräte.
-
- Einbrecher dringen in die Wohnung ein, stehlen Wertgegenstände und beschädigen die Einrichtung.
 - Die Hausratversicherung ersetzt den Wert der gestohlenen Gegenstände und übernimmt die Reparaturkosten für den Vandalismusschaden.



- Ein Rohrbruch verursacht Wasserschaden an Wänden und Möbeln.
- Die Gebäudeversicherung übernimmt die Trocknung und Reparatur der Wände.
- Die Hausratversicherung ersetzt beschädigte Möbel.